

Angaben zur Person		
Name, Vorname	Dienststätte (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer)	Telefon dienstl.
Wohnung/Privatanschrift (PLZ, Wohnort, Straße). Anzugeben ist der Wohnsitz im Sinne des § 7 BGB (Familienwohnung/Heimatwohnschrift) bzw. die Wohnung/Unterkunft, wo sich der Mittelpunkt Ihrer Lebensinteressen befindet.		Personal - Nr.
Die Wohnung/Unterkunft habe ich im nachstehend beantragten Zeitraum beibehalten		
Ja	Nein	(§ 3 Abs. 2 TGV)

Erstmaliger Antrag auf Gewährung von Trennungsgeld und gleichzeitig Forderungsnachweis für die Zahlung von Trennungsgeld nach § 2 BbgTGV, §§ 3 und 4 TGV - auswärtiges Verbleiben am neuen Dienstort - für den Monat **Jahr** bei dienstlichen Maßnahmen ohne Zusage der Umzugskostenvergütung.

Antrag auf Gewährung von Reisebeihilfe(n) für Heimfahrten ist beigefügt Ja Nein

Bei weiteren Forderungsnachweisen: Fragen 1-3 nur ausfüllen, wenn zwischenzeitlich Änderungen eingetreten sind.

1. Bankverbindung			
Name des Geldinstituts mit Ortsangabe			
BIC		IBAN	
2. Allgemeine Angaben			
Dienstliche Maßnahme (bitte Verfügung ggf. Änderungsverfügung beilegen)			
Versetzung aus dienstlichen Gründen	Abordnung	Sonstiger Anlass:	Umzugskostenvergütung zugesagt Nein Ja (Wenn ja, < TG - Formblatt Nr. 1 > verwenden)
Beginn der dienstlichen Maßnahme (Datum/ Uhrzeit)		Ende der dienstlichen Maßnahme (Datum/ Uhrzeit) (nur ausfüllen, wenn zutreffend)	
Beginn der Dienstantrittsreise (Datum / Uhrzeit) / Uhr		Ende der Dienstantrittsreise Uhr	
Datum des Dienstantritts		Uhrzeit des Dienstantritts Uhr	
3. Antragsbegründung			
3.1	Zum Zeitpunkt des Wirksamwerdens der dienstlichen Maßnahme war ich verheiratet ledig geschieden verwitwet bzw. lebte ich in eingetragener Lebenspartnerschaft		
3.2	Ich lebe in häuslicher Gemeinschaft (§ 1 Abs. 3 BUKG) mit		
	- meinem Ehegatten/eingetrag. Lebenspartner	Ja	Nein
	- einer anderen Person (hier bitte Namen, Verwandtschaftsgrad bzw. Aufnahmegrund angeben)	Ja	Nein
3.3	Ich habe eine eigene Wohnung im Sinne des § 10 Abs. 3 BUKG (Wenn ja, Nachweis beifügen) - Angabe nur bei Ledigen und erstmaligem Forderungsnachweis erforderlich -		Nein
3.4	Ich wohne noch bei meinen Eltern und habe dort ein eigenes Zimmer/ eine eigene Unterkunft. (Wenn ja, Nachweis [Tz. 3.2.2 Bbg TG ADH] beifügen, nur bei erstmaligem Forderungsnachweis)		Nein
3.5	Ich kehre täglich oder überwiegend (= mehr als zweimal wöchentlich) an meinen Wohnort zurück		Nein →
	- Unentgeltliche Unterkunft des Amtes wegen am neuen Dienstort wurde bereitgestellt:	Ja →	Nein → →
	- Antrag auf Erstattung der notwendigen Fahrtkosten (nur während d. Bezugs v. TRG u. bei aml. unentgeltl. Unterkunft) Ja (Belege beifügen) Nein		
	- Selbstmieter am neuen Dienstort (Anschrift der Wohnung/Unterkunft) in mtl. Miete: Euro (Nachweise beifügen, Tz 3.4.4 Bbg TG ADH)		
3.6	- Unentgeltliche Verpflegung des Amtes wegen wurde bereitgestellt: Ja (weitere Angaben hierzu in Nr. 4 – Rückseite –)		Nein
3.7	Die vorstehenden persönlichen Verhältnisse liegen weiterhin vor Ja Nein, Änderung seit dem Angabe der Änderung:		
3.8	Ist Ihr Ehegatte/ Lebenspartner im öffentlichen Dienst berufstätig? Nein (Angabe auf Grund § 4 Abs. 7 TGV erforderlich) Ja → Auf Grund dieser Beschäftigung erhält mein Ehegatte/eingetrag. Lebenspartner Trennungsgeld nach §§ 3, 4 TGV oder eine entsprechende Entschädigung nach den Vorschriften eines anderen Dienstherrn/Arbeitgebers des öffentlichen Dienstes. Nein Dienststelle, Dienstort: Ja, und zwar von		
3.9	Grund für das auswärtige Verbleiben am neuen Dienstort: (Ergänzungsblatt ausfüllen und beifügen <TG Formblatt Nr. 7 > [nur bei erstmaligem Forderungsnachweis])		
a.	Die kürzeste Wegstrecke zwischen meiner o. a Wohnung und der neuen Dienststätte, die üblicherweise von mir befahren wird beträgt bei folgender Streckenführung:		km
b.	Beim Benutzen regelmäßig verkehrender Beförderungsmittel für die Fahrten zwischen meiner o. a. Wohnung und neuer Dienststätte beträgt die Abwesenheit von der Wohnung mehr als 12 Stunden. die Zeit für das Zurücklegen der Strecke zwischen der Wohnung und Dienststätte und zurück mehr als 3 Stunden.		
c.	sonstiger Grund (bitte näher erläutern):		

4. Hinweise und Abwesenheitsnachweis

Dieser Forderungsnachweis sollte monatlich nachträglich, bei Beendigung der dienstlichen Maßnahme möglichst umgehend der zuständigen Trennungsgeldstelle zugeleitet werden. Die **Ausschlussfrist** beträgt **sechs Monate** (§ 5 Abs. 1 BbgTGV). Die Angaben dienen als Berechnungsgrundlage für die Festsetzung des Trennungsgeldes (§ 2 BbgTGV, §§ 3 und 4 TGV).

In den Tagesspalten sind Eintragungen erforderlich, sofern sie auf die Höhe des Trennungsgeldes Einfluss haben (ggf. Fortsetzung/Erläuterung auf gesondertem Blatt).

Für jeden **Kalendertag** sind die **entsprechenden Angaben aufzuführen** (ggf. von bis mit Uhrzeit).

Volle Kalendertage der Abwesenheit vom neuen Dienstort (**AD**) – bspw. Urlaub, Sonderurlaub, Dienstbefreiung, Gleittage, Krankheit, Dienstreisen usw. – sind **immer** anzugeben.

Bei Dienstreisen ist **zusätzlich** die tatsächliche Abwesenheitsdauer (§ 2 Abs. 2 BRKG) anzugeben (von bis mit Uhrzeit).

Hinweis: Bei einer TG -Gewährung über den Anspruchszeitraum (§ 4 Abs. 1 BbgTGV) hinaus, wird ab vierten Monat **Trennungstagegeld nicht mehr gezahlt** (4 Abs. 4 BbgTGV).

- AD** Abwesenheit vom Dienstort/ der Unterkunft für **volle** Kalendertage (Tz. 4.1.1 Bbg TG ADH)
- D** Aufenthalt am Dienstort
- D-Url** Aufenthalt am Dienstort mit Urlaub u. Ä. (Tz. 4.1.2 Bbg TG ADH)
- D-FH** Familienheimfahrt (**Reisetage**, Uhrzeit Abfahrt Dienststätte/Wohnung)
- DR** Dienstreise (bitte Uhrzeit angeben) soweit nicht bereits durch „AD“ deklariert (Tz. 4.1.1 Bbg TG ADH)
- KH** Krankenhaus, bitte den Ort der stationären Unterbringung angeben (Tz. 4.1.4 Bbg TG ADH)
- WE-H** Wochenend-Heimfahrt (Reisetage, Uhrzeit Abfahrt Dienststätte/Wohnung) (Tz. 4.1.3 Bbg TG ADH)

Tag	Amtl. unentgeltl. Verpflegung			Eintrag/Erläuterungen <small>(Nebenstehende Angaben zur amtlich unentgeltlichen Verpflegung nur erforderlich, wenn zutreffend)</small>	ggf. Uhrzeit	ggf. Uhrzeit
	F	M	A			
1						
2						
3						
4						
5						
6						
7						
8						
9						
10						
11						
12						
13						
14						
15						
16						
17						
18						
19						
20						
21						
22						
23						
24						
25						
26						
27						
28						
29						
30						
31						

- Von der abrechnenden Dienststelle auszufüllen -

Die tägliche Rückkehr zum Wohnort ist gem. § 3 Abs. 1 TGV

zumutbar nicht zumutbar

Trennungsreisegeld § 2 BbgTGV (Tagegeld § 6 BRKG)

___ Tage x 28 € = _____ €

___ Tage x 14 € = _____ €

___ Tage x 28 € **./. .** ___ € amtl. unentgeltl. Verpfl= _____ €

___ Tage x 14 € **./. .** ___ € amtl. unentgeltl. Verpfl= _____ €

Fahrtkosten § 3 Abs. 1 Satz 1 TGV _____ €

Trennungstagegeld: (max. drei Monate, § 8 BRKG)

___ Tage x _____ € = _____ €

___ Tage x _____ € = _____ €

___ Tage x _____ € = _____ €

___ Tage x _____ € = _____ €

Trennungsreisegeld § 2 BbgTGV (Übernachtungsgeld § 7 BRKG)

- § 7 Abs. 1: ___ Übern. x 20 € = _____ €

- § 7 Abs. 2: ___ Übern. x _____ € = _____ €

Trennungsübernachtungsgeld (§ 3 Abs. 4 TGV)

- Unterkunftskosten (Tz. 3.4 Bbg TG ADH) _____ €

Fahrtkosten § 3 Abs. 4 Satz 4 TGV _____ €

Summe Trennungsgeld _____ €

ggf. zzgl. Kosten der Dienstantritts- oder Dienstrückreise gem. Reisekostenabrechnung vom _____ (Datum)

- Fahrtkosten (§ 4 BRKG) _____ €

- Wegstreckenschädigung (§ 5 BRKG) _____ €

- Tagegeld (§ 6 BRKG) _____ €

- Übernachtungsgeld (§ 7 BRKG) _____ €

- Nebenkosten (§ 10 BRKG) _____ €

Zustehendes TG ggf. incl. RKV: _____ €

abzgl. Abschlag ./. . _____ €

Noch auszuzahlen _____ €

Noch einzuziehen _____ €

Bewilligung des Trennungsgeldes

Trennungsgeld wird nach § 1 BbgTGV in V. m. § 15 BRKG, § 1 Abs. 3 Nr. 1 TGV, §§ 3 und 4 TGV für den beantragten Zeitraum bewilligt.

Sachlich richtig	Rechnerisch richtig
(Name, Unterschrift)	(Name, Unterschrift)

Angewiesen am: _____

Kapitel/Titel/ Kostenstelle: _____

HÜL - Nr.: _____

Raum für zusätzliche Bemerkungen

5. Erklärung der Antragstellerin/des Antragstellers

Ich habe von den Hinweisen in Nummer 4 Kenntnis genommen und versichere, dass die vorstehenden Angaben richtig und vollständig sind. Mir ist bekannt, dass ich verpflichtet bin, **alle Änderungen unverzüglich schriftlich anzuzeigen**, die den Anspruch auf Trennungsgeld berühren können (bspw. Aufgabe der Wohnung, Anmietung einer Wohnung am neuen Dienstort, Umzug in eine andere Wohnung, Änderung des Familienwohntortes, Auflösung der häuslichen Gemeinschaft mit dem Ehegatten/Lebenspartner oder einer der in Nr. 3.2 dieses Antrages genannten Person(en), Unterstellung der Möbel, Einleitung eines Scheidungsverfahrens/ Auflösung der eingetragenen Lebenspartnerschaft u. Ä.) Überzahlungen, die dadurch entstanden sind, dass ich die Änderungsanzeige verspätet abgegeben oder unterlassen habe, werden von mir erstattet.

Ort _____ Datum _____ Unterschrift _____